Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Unstrut-Hainich-Kreis

Berichtsmonat: Juni 2023

Erstellungsdatum: 27.06.2023

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 01.08.2023

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Ost
Storkower Straße 120
10407 Berlin

E-Mail: Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 030 / 555599-7373
Fax: Fax: 030 / 555599-7375

Internet: https://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".
https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:
https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

zurück zum Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Unstrut-Hainich-Kreis
Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Unstrut-Hainich-Kreis
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.604	5.673	5.656	-69	-1,2	226	4,2	6,7	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.552	3.605	3.752	-53	-1,5	228	6,9	10,6	10,8
57,6% Männer	2.046	2.083	2.147	-37	-1,8	194	10,5	15,0	14,3
42,4% Frauen	1.506	1.522	1.605	-16	-1,1	34	2,3	5,1	6,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	371	371	381	-	-	69	22,8	25,8	24,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	84	86	4	4,8	19	27,5	21,7	13,2
37,7% 50 Jahre und älter	1.340	1.363	1.414	-23	-1,7	31	2,4	1,9	2,2
29,3% dar. 55 Jahre und älter	1.041	1.064	1.094	-23	-2,2	55	5,6	5,6	3,7
34,5% Langzeitarbeitslose	1.226	1.224	1.248	2	0,2	-6	-0,5	-2,6	-5,1
6,4% Schwerbehinderte Menschen	229	240	251	-11	-4,6	-32	-12,3	-9,4	-1,2
19,3% Ausländer	684	702	741	-18	-2,6	243	55,1	127,9	117,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	714	653	781	61	9,3	-67	-8,6	18,1	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	231	205	262	26	12,7	-23	-9,1	-2,8	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	146	165	49	33,6	49	33,6	64,0	5,8
seit Jahresbeginn	4.578	3.864	3.211	x	x	367	8,7	12,7	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	760	809	854	-49	-6,1	46	6,4	18,1	13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	229	258	286	-29	-11,2	-3	-1,3	29,0	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	236	196	-70	-29,7	9	5,7	44,8	45,2
seit Jahresbeginn	4.534	3.774	2.965	x	x	356	8,5	8,9	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,3	7,5	x	x	x	6,7	6,5	6,7
dar. Männer	7,7	7,8	8,0	x	x	x	6,9	6,8	6,9
Frauen	6,5	6,6	7,0	x	x	x	6,4	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	8,8	8,8	9,5	x	x	x	7,5	7,3	7,9
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,9	6,7	x	x	x	5,4	5,4	6,0
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,9	x	x	x	6,5	6,6	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,7	7,8	x	x	x	7,2	7,4	7,7
Ausländer	29,8	30,6	39,0	x	x	x	23,2	16,2	19,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,9	8,2	x	x	x	7,2	7,1	7,3
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.722	3.780	3.900	-58	-1,5	243	7,0	11,2	11,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.369	4.425	4.483	-56	-1,3	374	9,4	13,3	13,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.398	4.455	4.513	-57	-1,3	378	9,4	13,2	13,8
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	9,0	x	x	x	8,0	7,8	7,8
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.002	1.035	1.129	-33	-3,2	44	4,6	4,1	10,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.927	4.913	4.934	13	0,3	186	3,9	12,9	13,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.804	1.807	1.820	-4	-0,2	99	5,8	26,6	27,4
Bedarfsgemeinschaften	3.760	3.779	3.759	-19	-0,5	78	2,1	10,6	10,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	160	177	125	-17	-9,6	14	9,6	-35,6	-18,3
Zugang seit Jahresbeginn	925	765	588	x	x	-229	-19,8	-24,1	-19,8
Bestand	745	719	673	26	3,6	-9	-1,2	-10,2	-19,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Unstrut-Hainich-Kreis
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.862	1.876	1.921	-14	-0,7	79	4,4	2,3	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.131	1.130	1.233	1	0,1	84	8,0	3,2	4,0
58,0% Männer	656	669	714	-13	-1,9	42	6,8	6,0	3,9
42,0% Frauen	475	461	519	14	3,0	42	9,7	-0,6	4,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	111	110	123	1	0,9	1	0,9	-4,3	2,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	17	19	3	17,6	-3	-13,0	-22,7	-29,6
50,3% 50 Jahre und älter	569	570	609	-1	-0,2	58	11,4	2,7	4,6
42,4% dar. 55 Jahre und älter	479	484	509	-5	-1,0	60	14,3	6,8	6,5
12,8% Langzeitarbeitslose	145	148	165	-3	-2,0	-21	-12,7	-8,6	-2,4
9,5% Schwerbehinderte Menschen	108	115	120	-7	-6,1	-12	-10,0	0,9	10,1
7,3% Ausländer	82	88	103	-6	-6,8	-	-	6,0	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	355	299	374	56	18,7	49	16,0	18,7	-7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	184	154	196	30	19,5	47	34,3	6,9	-8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	77	87	23	29,9	10	11,1	54,0	-2,2
seit Jahresbeginn	2.271	1.916	1.617	x	x	157	7,4	6,0	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	320	391	417	-71	-18,2	-8	-2,4	16,7	19,8
dar. in Erwerbstätigkeit	141	176	211	-35	-19,9	-15	-9,6	19,7	13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	105	80	-30	-28,6	-2	-2,6	20,7	23,1
seit Jahresbeginn	2.145	1.825	1.434	x	x	114	5,6	7,2	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
dar. Männer	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Frauen	2,1	2,0	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	3,1	x	x	x	2,7	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,5	x	x	x	1,8	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,5	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,1	3,3	3,5
Ausländer	3,6	3,8	5,4	x	x	x	4,3	4,4	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,6
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.156	1.168	1.259	-12	-1,0	73	6,7	2,5	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.274	1.287	1.360	-13	-1,0	113	9,7	3,2	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.302	1.317	1.389	-15	-1,1	116	9,8	3,3	5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	1.002	1.035	1.129	-33	-3,2	44	4,6	4,1	10,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Unstrut-Hainich-Kreis
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.742	3.797	3.735	-55	-1,4	147	4,1	9,0	12,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.421	2.475	2.519	-54	-2,2	144	6,3	14,4	14,4
57,4% Männer	1.390	1.414	1.433	-24	-1,7	152	12,3	19,8	20,2
42,6% Frauen	1.031	1.061	1.086	-30	-2,8	-8	-0,8	7,8	7,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	260	261	258	-1	-0,4	68	35,4	45,0	38,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	67	67	1	1,5	22	47,8	42,6	36,7
31,8% 50 Jahre und älter	771	793	805	-22	-2,8	-27	-3,4	1,3	0,4
23,2% dar. 55 Jahre und älter	562	580	585	-18	-3,1	-5	-0,9	4,5	1,4
44,7% Langzeitarbeitslose	1.081	1.076	1.083	5	0,5	15	1,4	-1,7	-5,5
5,0% Schwerbehinderte Menschen	121	125	131	-4	-3,2	-20	-14,2	-17,2	-9,7
24,9% Ausländer	602	614	638	-12	-2,0	243	67,7	172,9	166,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	354	407	5	1,4	-116	-24,4	17,6	9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	51	66	-4	-7,8	-70	-59,8	-23,9	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	69	78	26	37,7	39	69,6	76,9	16,4
seit Jahresbeginn	2.307	1.948	1.594	x	x	210	10,0	20,1	20,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	418	437	22	5,3	54	14,0	19,4	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	88	82	75	6	7,3	12	15,8	54,7	2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	131	116	-40	-30,5	11	13,8	72,4	65,7
seit Jahresbeginn	2.389	1.949	1.531	x	x	242	11,3	10,7	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,6	4,3	4,3
dar. Männer	5,2	5,3	5,4	x	x	x	4,6	4,4	4,4
Frauen	4,5	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,2	6,4	x	x	x	4,8	4,5	4,8
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,7	5,2	x	x	x	3,6	3,7	3,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,0	4,2
Ausländer	26,2	26,7	33,6	x	x	x	18,9	11,8	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.566	2.612	2.641	-46	-1,8	170	7,1	15,5	14,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.095	3.137	3.123	-42	-1,3	261	9,2	17,9	17,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.096	3.138	3.124	-42	-1,3	262	9,2	18,0	17,9
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	6,2	x	x	x	5,6	5,3	5,2
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.927	4.913	4.934	13	0,3	186	3,9	12,9	13,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.804	1.807	1.820	-4	-0,2	99	5,8	26,6	27,4
Bedarfsgemeinschaften	3.760	3.779	3.759	-19	-0,5	78	2,1	10,6	10,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

zurück zum Inhalt

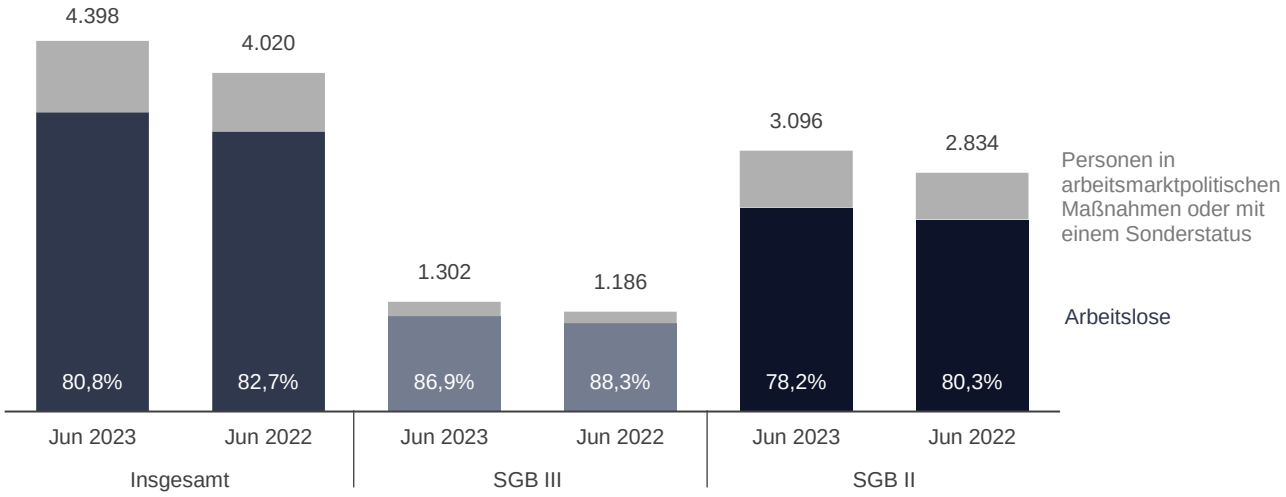
Komponenten der Unterbeschäftigung

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.552	3.605	-53	-1,5	228	6,9	10,6	10,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	170	175	-5	-2,9	15	9,7	24,1	25,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	138	143	-5	-3,5	16	13,1	33,6	38,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	32	32	-	-	-1	-3,0	-5,9	-5,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.722	3.780	-58	-1,5	243	7,0	11,2	11,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	647	644	3	0,5	131	25,4	27,0	35,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	96	105	-9	-8,6	21	28,0	38,2	16,1
Arbeitsgelegenheiten	57	54	3	5,6	4	7,5	22,7	-6,3
Fremdförderung	326	312	14	4,5	94	40,5	52,2	79,0
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	73	75	-2	-2,7	-8	-9,9	-10,7	-9,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	92	95	-3	-3,2	20	27,8	-	37,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.369	4.425	-56	-1,3	374	9,4	13,3	13,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	31	-3	-9,7	3	12,0	10,7	3,4
Gründungszuschuss	27	30	-3	-10,0	2	8,0	7,1	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.398	4.455	-57	-1,3	378	9,4	13,2	13,8
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	x	x	x	8,0	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	80,9	x	x	x	82,7	82,8	85,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.131	1.130	1	0,1	84	8,0	3,2	4,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	25	38	-13	-34,2	-11	-30,6	-13,6	30,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	25	38	-13	-34,2	-11	-30,6	-13,6	30,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.156	1.168	-12	-1,0	73	6,7	2,5	4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	118	119	-1	-0,8	40	51,3	10,2	24,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	65	65	-	-	19	41,3	22,6	-2,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	23	17	6	35,3	12	109,1	30,8	63,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	30	37	-7	-18,9	9	42,9	-11,9	70,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.274	1.287	-13	-1,0	113	9,7	3,2	5,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	30	-3	-10,0	2	8,0	7,1	-
Gründungszuschuss	27	30	-3	-10,0	2	8,0	7,1	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.302	1.317	-15	-1,1	116	9,8	3,3	5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,9	85,8	x	x	x	88,3	85,9	90,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.421	2.475	-54	-2,2	144	6,3	14,4	14,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	145	137	8	5,8	26	21,8	41,2	24,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	105	8	7,6	27	31,4	66,7	41,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	32	32	-	-	-1	-3,0	-5,9	-5,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.566	2.612	-46	-1,8	170	7,1	15,5	14,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	530	525	5	1,0	92	21,0	31,6	37,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	32	40	-8	-20,0	3	10,3	73,9	91,7
Arbeitsgelegenheiten	57	54	3	5,6	4	7,5	22,7	-6,3
Fremdförderung	303	295	8	2,7	82	37,1	53,6	80,1
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	73	75	-2	-2,7	-8	-9,9	-10,7	-9,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	58	4	6,9	11	21,6	9,4	25,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.095	3.137	-42	-1,3	261	9,2	17,9	17,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.096	3.138	-42	-1,3	262	9,2	18,0	17,9
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	x	x	x	5,6	5,3	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	78,9	x	x	x	80,3	81,4	83,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

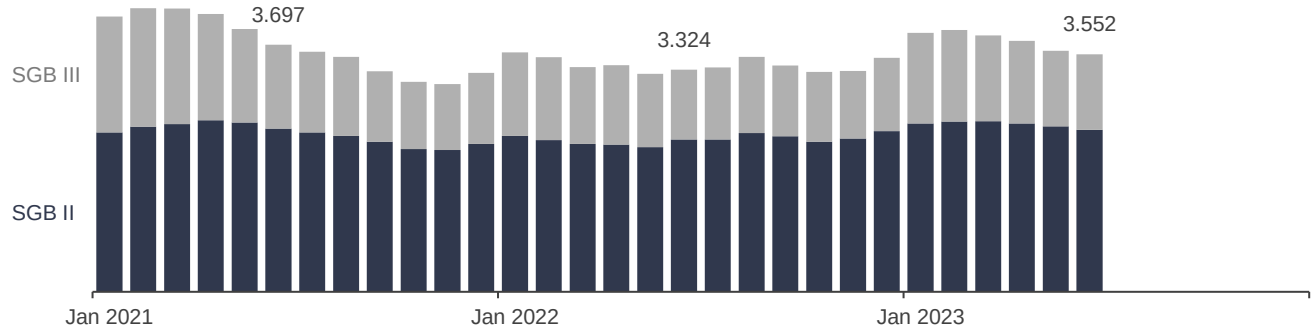
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 53 auf 3.552 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 228 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.131, das sind 1 mehr als im Vormonat und 84 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.421 Arbeitslose, das ist ein Minus von 54 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 144 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.552	-53	-1,5	228	6,9	7,2	7,3	6,7
Männer	2.046	-37	-1,8	194	10,5	7,7	7,8	6,9
Frauen	1.506	-16	-1,1	34	2,3	6,5	6,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre	371	-	-	69	22,8	8,8	8,8	7,5
15 bis unter 20 Jahre	88	4	4,8	19	27,5	6,2	5,9	5,4
50 Jahre und älter	1.340	-23	-1,7	31	2,4	6,6	6,7	6,5
55 Jahre und älter	1.041	-23	-2,2	55	5,6	7,5	7,7	7,2
Deutsche	2.868	-35	-1,2	-15	-0,5	6,1	6,1	6,0
Ausländer	684	-18	-2,6	243	55,1	29,8	30,6	23,2
Rechtskreis SGB III	1.131	1	0,1	84	8,0	2,3	2,3	2,1
Männer	656	-13	-1,9	42	6,8	2,5	2,5	2,3
Frauen	475	14	3,0	42	9,7	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	111	1	0,9	1	0,9	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	20	3	17,6	-3	-13,0	1,4	1,2	1,8
50 Jahre und älter	569	-1	-0,2	58	11,4	2,8	2,8	2,5
55 Jahre und älter	479	-5	-1,0	60	14,3	3,5	3,5	3,1
Deutsche	1.049	7	0,7	84	8,7	2,2	2,2	2,0
Ausländer	82	-6	-6,8	-	-	3,6	3,8	4,3
Rechtskreis SGB II	2.421	-54	-2,2	144	6,3	4,9	5,0	4,6
Männer	1.390	-24	-1,7	152	12,3	5,2	5,3	4,6
Frauen	1.031	-30	-2,8	-8	-0,8	4,5	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	260	-1	-0,4	68	35,4	6,1	6,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	68	1	1,5	22	47,8	4,8	4,7	3,6
50 Jahre und älter	771	-22	-2,8	-27	-3,4	3,8	3,9	3,9
55 Jahre und älter	562	-18	-3,1	-5	-0,9	4,0	4,2	4,1
Deutsche	1.819	-42	-2,3	-99	-5,2	3,8	3,9	4,0
Ausländer	602	-12	-2,0	243	67,7	26,2	26,7	18,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

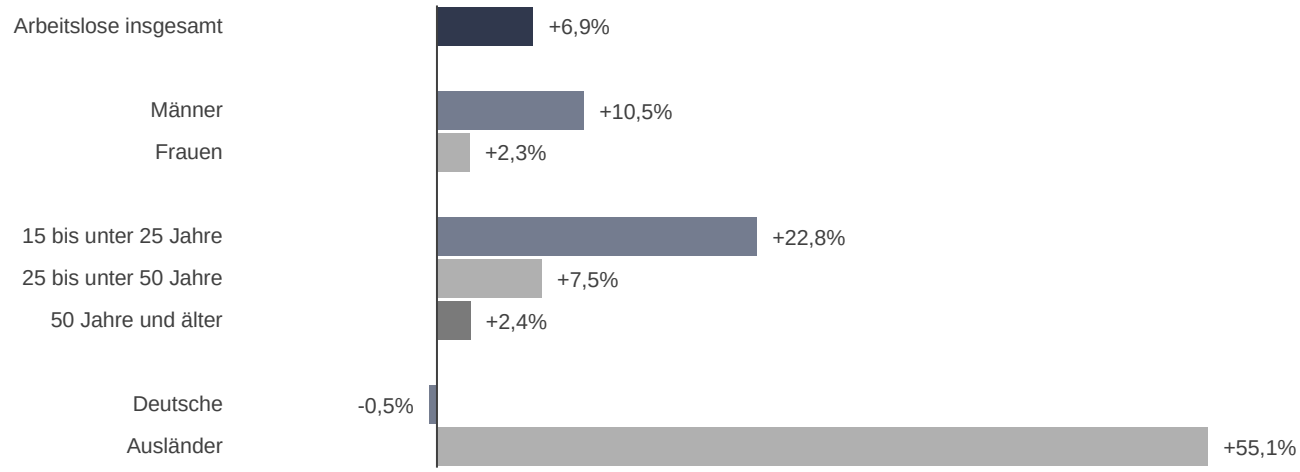
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Unstrut-Hainich-Kreis

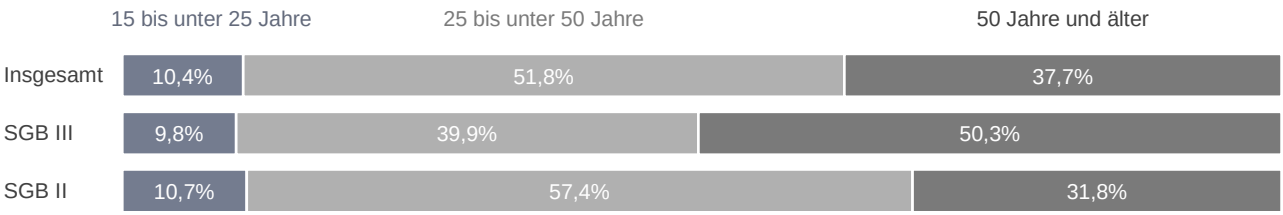
Juni 2023

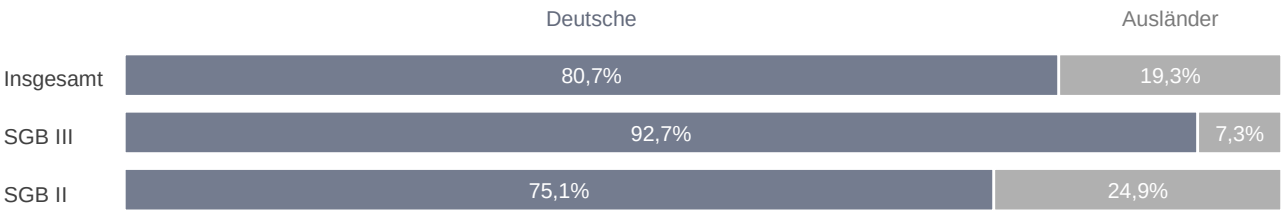
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –1% bei Deutschen bis +55% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





zurück zum Inhalt

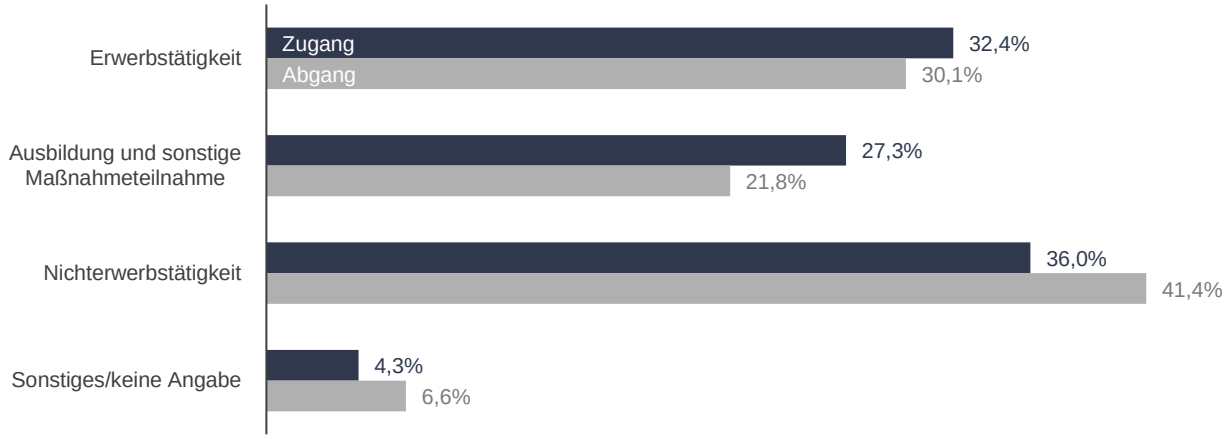
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 714 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 67 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 760 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 mehr als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 4.578 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 367 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.534 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 356 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 231 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 3 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	714	61	9,3	-67	-8,6	4.578	367	8,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	231	26	12,7	-23	-9,1	1.703	27	1,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	213	18	9,2	-21	-9,0	1.590	36	2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	6	100,0	5	71,4	60	-20	-25,0
Selbständigkeit	4	1	33,3	-5	-55,6	34	10	41,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	195	49	33,6	49	33,6	1.004	200	24,9
Nichterwerbstätigkeit	257	5	2,0	-54	-17,4	1.669	54	3,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	176	21	13,5	-8	-4,3	1.014	13	1,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	57	-31	-35,2	-40	-41,2	550	74	15,5
Sonstiges/keine Angabe	31	-19	-38,0	-39	-55,7	202	86	74,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	760	-49	-6,1	46	6,4	4.534	356	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	229	-29	-11,2	-3	-1,3	1.416	38	2,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	215	-25	-10,4	-2	-0,9	1.305	29	2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-6	-37,5	-1	-9,1	65	7	12,1
Selbständigkeit	-	*	*	-3	-100,0	25	-5	-16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	166	-70	-29,7	9	5,7	1.031	189	22,4
Nichterwerbstätigkeit	315	36	12,9	22	7,5	1.812	83	4,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	201	43	27,2	26	14,9	1.101	22	2,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	74	4	5,7	5	7,2	466	71	18,0
Sonstiges/keine Angabe	50	14	38,9	18	56,3	275	46	20,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

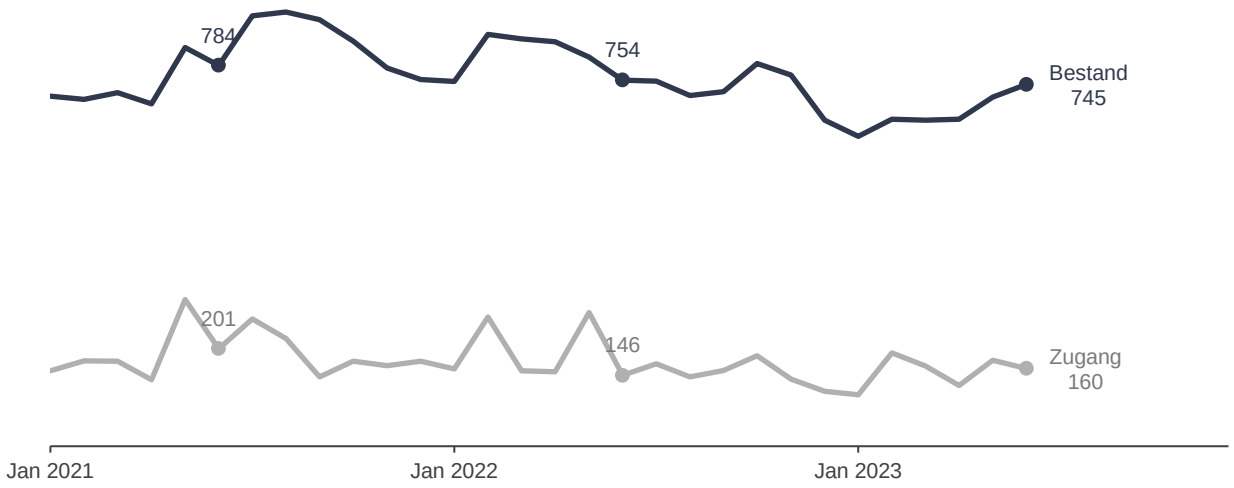
Gemeldete Arbeitsstellen

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Im Juni waren 745 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 26 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9 Stellen weniger (–1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 160 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 10 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 925 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 229 oder 20%. Zudem wurden im Juni 136 Arbeitsstellen abgemeldet, 59 oder 30 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 838 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 295 oder 26%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	160	-17	-9,6	14	9,6	925	-229	-19,8
dar. sofort zu besetzen	38	-29	-43,3	5	15,2	279	1	0,4
sozialversicherungspflichtig	155	-18	-10,4	12	8,4	905	-225	-19,9
dar. sofort zu besetzen	36	-30	-45,5	4	12,5	271	4	1,5
Bestand	745	26	3,6	-9	-1,2	687	-118	-14,6
dar. sofort zu besetzen	621	-5	-0,8	-49	-7,3	591	-103	-14,8
sozialversicherungspflichtig	733	23	3,2	-10	-1,3	677	-113	-14,3
dar. sofort zu besetzen	611	-8	-1,3	-49	-7,4	583	-97	-14,3
Abgang	136	8	6,3	-59	-30,3	838	-295	-26,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	135	12	9,8	-60	-30,8	821	-272	-24,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

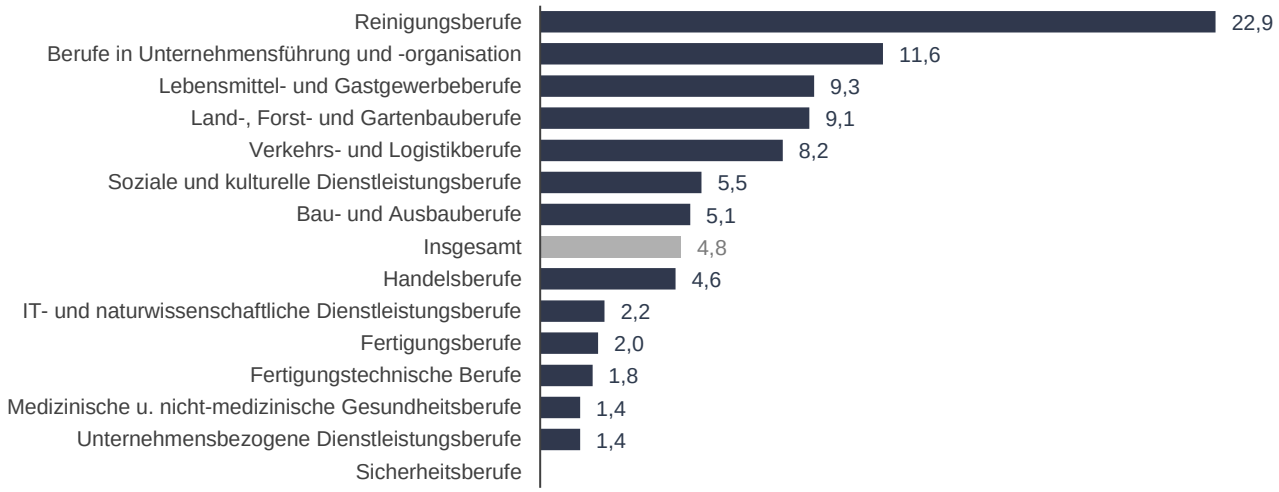
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.552	100	-53	-1,5	228	6,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	164	4,6	-1	-0,6	13	8,6
Fertigungsberufe	265	7,5	-10	-3,6	15	6,0
Fertigungstechnische Berufe	172	4,8	3	1,8	33	23,7
Bau- und Ausbauberufe	391	11,0	-3	-0,8	19	5,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	269	7,6	-13	-4,6	33	14,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	130	3,7	6	4,8	14	12,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	306	8,6	18	6,3	5	1,7
Handelsberufe	376	10,6	-20	-5,1	26	7,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	267	7,5	-3	-1,1	-4	-1,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	46	1,3	-3	-6,1	1	2,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	24	0,7	4	20,0	-	-
Sicherheitsberufe	192	5,4	6	3,2	18	10,3
Verkehrs- und Logistikberufe	583	16,4	-21	-3,5	11	1,9
Reinigungsberufe	343	9,7	-10	-2,8	46	15,5
Keine Angabe	24	0,7	-6	-20,0	-2	-7,7
Gemeldete Arbeitsstellen	745	100	26	3,6	-9	-1,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	18	2,4	3	20,0	-4	-18,2
Fertigungsberufe	135	18,1	-2	-1,5	32	31,1
Fertigungstechnische Berufe	97	13,0	6	6,6	-3	-3,0
Bau- und Ausbauberufe	77	10,3	2	2,7	-7	-8,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	29	3,9	2	7,4	-11	-27,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	96	12,9	-2	-2,0	-20	-17,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	56	7,5	-1	-1,8	-27	-32,5
Handelsberufe	82	11,0	6	7,9	14	20,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	23	3,1	2	9,5	-5	-17,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	34	4,6	4	13,3	4	13,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	11	1,5	2	22,2	-	-
Sicherheitsberufe	*	*	*	*	*	*
Verkehrs- und Logistikberufe	71	9,5	5	7,6	19	36,5
Reinigungsberufe	15	2,0	-2	-11,8	2	15,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

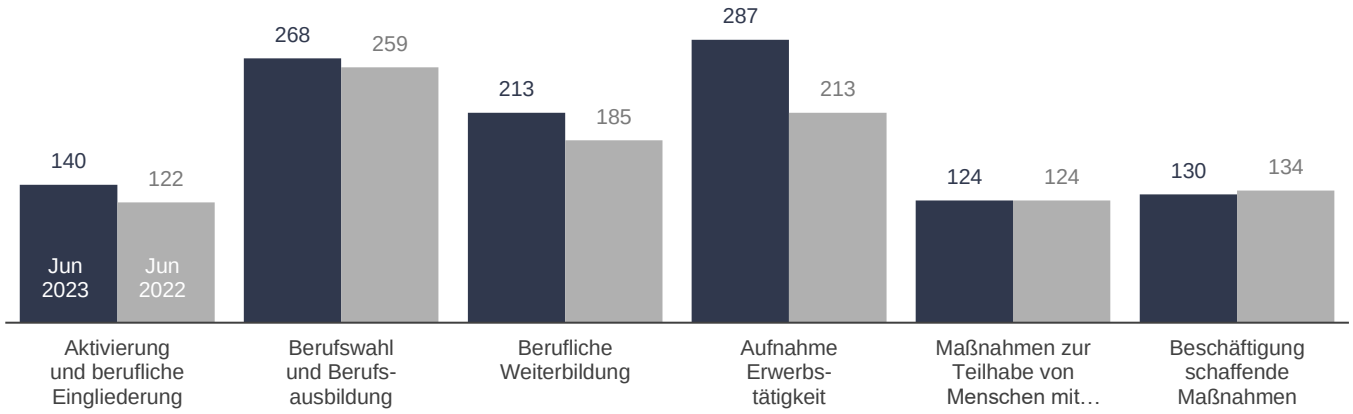
Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Jun 2023	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Vormonat in %	Vorjahresmonat absolut	Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	36	22,5	20	11,4	1.023	123	13,7
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-7	-53,8	3	100,0	87	7	8,8
Berufliche Weiterbildung	34	-36	-51,4	7	25,9	226	68	43,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	-	-	21	61,8	283	67	31,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	*	*	2	50,0	30	-12	-28,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-7	-41,2	-6	-37,5	76	10	15,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	5	2	66,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	140	-3	-2,1	18	14,8	131	33	33,5
Berufswahl und Berufsausbildung	268	3	1,1	9	3,5	250	-4	-1,7
Berufliche Weiterbildung	213	-12	-5,3	28	15,1	200	17	9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	287	9	3,2	74	34,7	237	9	3,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	124	2	1,6	-	-	126	-2	-1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	130	1	0,8	-4	-3,0	119	-11	-8,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	1	-0	-40,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	48	55,8	24	21,8	647	86	15,3
Berufswahl und Berufsausbildung	11	7	175,0	-	-	78	-15	-16,1
Berufliche Weiterbildung	46	9	24,3	11	31,4	219	46	26,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	26	104,0	1	2,0	241	-39	-13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	34	-15	-30,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	5	-3	-37,5	-1	-16,7	78	1	1,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	3	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch Methodische Hinweise).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

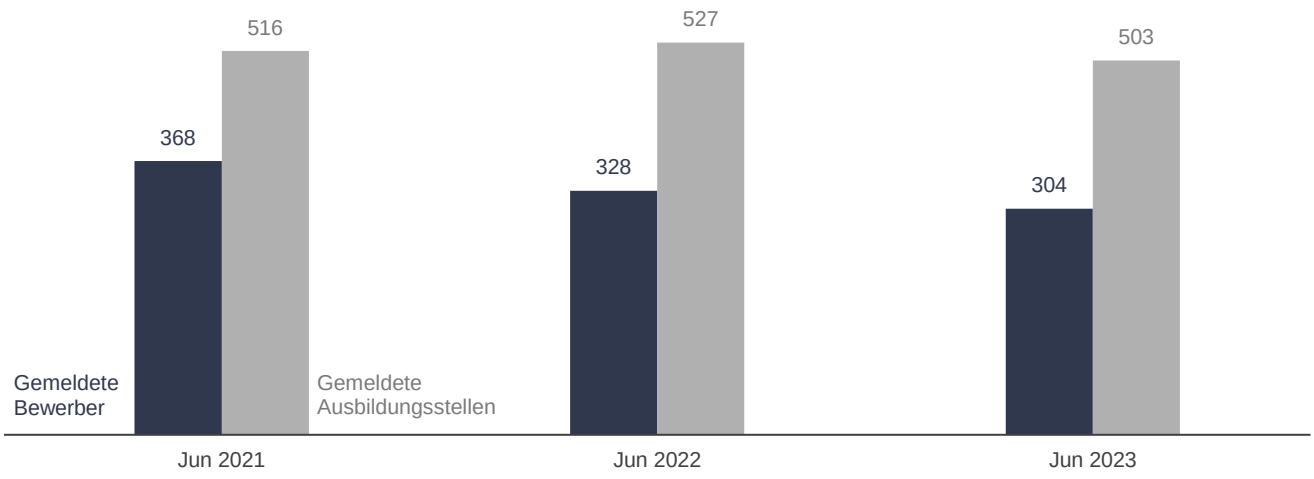
Ausbildungsmarkt

Unstrut-Hainich-Kreis

Juni 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 304 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 24 weniger als im Vorjahreszeitraum (–7%). Zugleich gab es 503 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 24 (–5%). Ende Juni waren 127 Bewerber noch unversorgt und 307 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–9 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+67 oder +28%).

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	304	-24	-7,3	328	368
versorgte Bewerber	177	-15	-7,8	192	230
einmündende Bewerber	121	-1	-0,8	122	142
andere ehemalige Bewerber	36	-11	-23,4	47	50
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	20	-3	-13,0	23	38
unversorgte Bewerber	127	-9	-6,6	136	138
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	503	-24	-4,6	527	516
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	520	504
außerbetriebliche Ausbildungsstellen[2)]	*	*	*	7	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	307	67	27,9	240	264
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,65	x	x	1,61	1,40
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,42	x	x	1,76	1,91

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

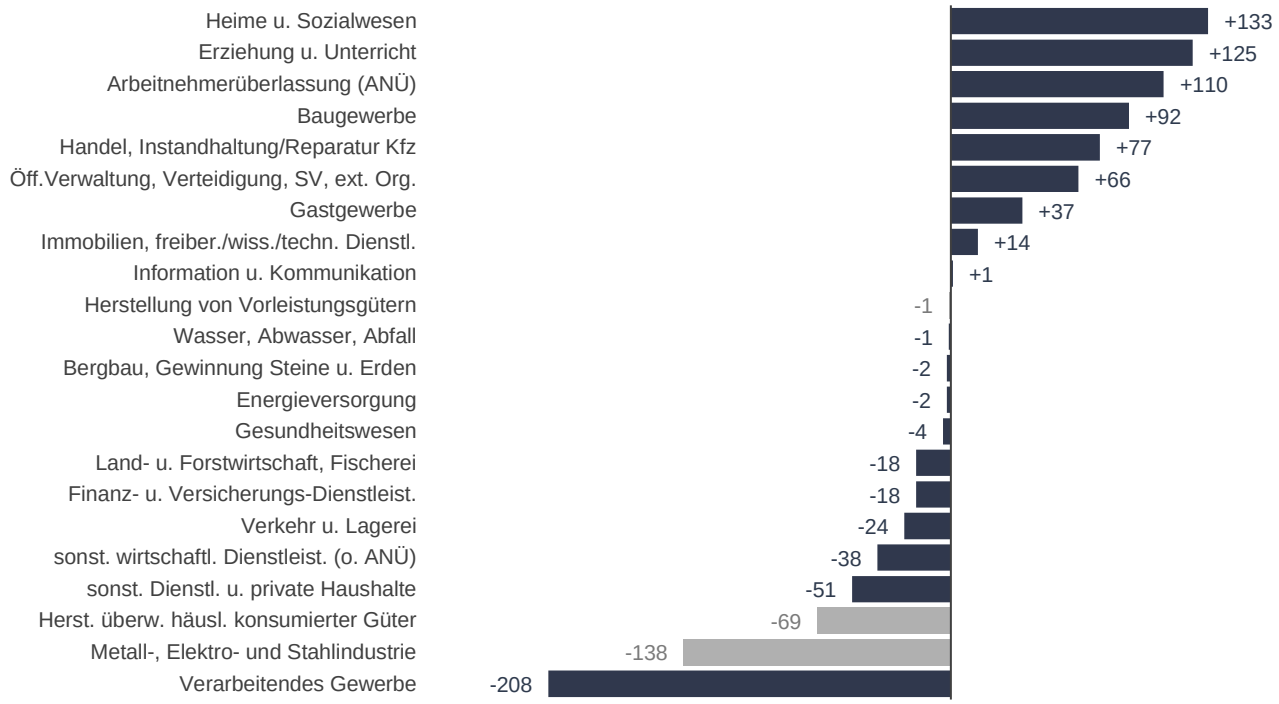
Unstrut-Hainich-Kreis (Arbeitsort)

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 35.115. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 289 oder 0,8%, nach +388 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+133 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–208 oder –3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2022



[1] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
		Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		35.115	35.609	34.916	34.729	34.826	289	0,8
49,0%	Männer	17.206	17.521	17.186	17.066	17.051	155	0,9
51,0%	Frauen	17.909	18.088	17.730	17.663	17.775	134	0,8
9,3%	15 bis unter 25 Jahre	3.279	3.393	3.019	3.038	3.115	164	5,3
64,1%	25 bis unter 55 Jahre	22.513	22.835	22.642	22.579	22.556	-43	-0,2
25,8%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.066	9.127	9.017	8.895	8.928	138	1,5
67,1%	Vollzeit	23.554	24.029	23.568	23.509	23.625	-71	-0,3
32,9%	Teilzeit	11.561	11.580	11.348	11.220	11.201	360	3,2
93,2%	Deutsche	32.728	33.124	32.625	32.643	32.790	-62	-0,2
6,8%	Ausländer	2.387	2.485	2.291	2.086	2.036	351	17,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.761	304	8,8
davon			
mit 1 Person	2.160	97	4,7
mit 2 Personen	753	87	13,1
mit 3 Personen	378	40	11,8
mit 4 Personen	208	26	14,3
mit 5 und mehr Personen	262	54	26,0
darunter			
Single-BG	2.160	99	4,8
Alleinerziehende-BG	716	92	14,7
Partner-BG ohne Kinder	324	24	8,0
Partner-BG mit Kindern	504	94	22,9
nicht zuordenbare BG	56	-6	-9,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.221	184	17,7
davon: mit 1 Kind	593	91	18,1
mit 2 Kindern	339	60	21,5
mit 3 und mehr Kindern	289	33	12,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.161	829	13,1
darunter			
Männer	3.661	443	13,8
Frauen	3.500	386	12,4
Leistungsberechtigte (LB)	6.809	912	15,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.700	855	14,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.902	492	11,2
darunter			
Männer	2.429	213	9,6
Frauen	2.473	279	12,7
davon			
unter 25 Jahre	905	148	19,6
25 bis unter 55 Jahre	2.977	335	12,7
55 Jahre und älter	1.020	9	0,9
darunter			
Deutsche	3.561	-221	-5,8
Ausländer	1.341	713	113,5
darunter			
Alleinerziehende	710	87	14,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.798	363	25,3
darunter			
unter 3 Jahre	358	49	15,9
3 bis unter 6 Jahre	383	46	13,6
6 bis unter 15 Jahre	989	262	36,0
über 15 Jahre	68	6	9,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	109	57	109,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	352	-83	-19,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	138	35	34,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	214	-118	-35,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

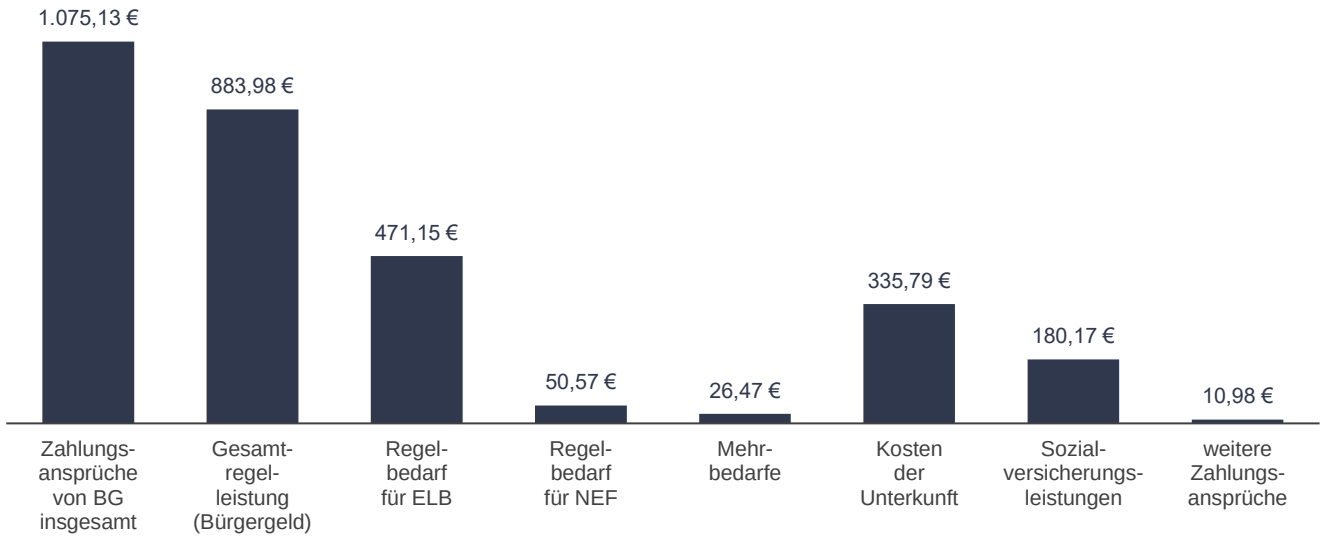
zurück zum Inhalt

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.043.568	1.075	3.761	1.075
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) [1]	3.324.655	884	3.760	884
Regelbedarf für ELB	1.771.995	471	3.455	513
Regelbedarf für NEF	190.207	51	665	286
Mehrbedarfe	99.553	26	920	108
Kosten der Unterkunft	1.262.900	336	3.395	372
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.232.159	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen [2]	677.633	180	3.754	181
weitere Zahlungsansprüche	41.280	11	-	-
sonstige Leistungen	38.263	10	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.954	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	64	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Corona
- Demografie
- Eingliederungsbilanzen
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Ukraine-Krieg
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.